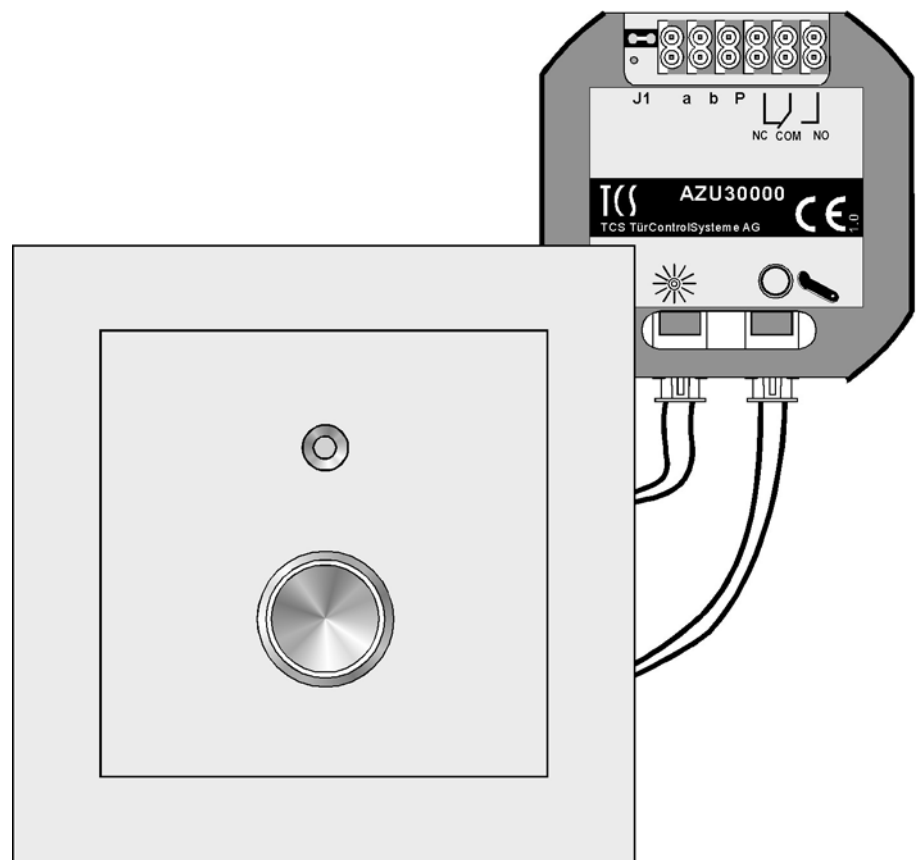


Produktinformation

Einbau-iKey-Lesegerät

AZU30000



Sicherheitshinweise

! Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen **Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen** nach VDE 0800 (und EN60950 Sicherheit von Einrichtungen in der Informationstechnik) zu beachten:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm² Querschnitt,
- Vorhandene Leitungen (Sanierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

! Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den TCS:BUS-Adern a und b jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Packungsinhalt

- 1 x AZU30000, komplett montiert
- 1 x Produktinformation

Verwendung

Das Einbau-iKey-Lesegerät AZU30000 dient der Personen-Zugangskontrolle. Es ist für die Verwendung im Innenbereich und wettergeschützten Außenbereich geeignet. Es ist für den Einbau geeignet in

- Unterputzdosen (55 mm) und
- Gehäuse und Frontblenden (z. B. Klingel- oder Briefkastenanlagen). Frontblendendicke 0,5 ... 20 mm.
- Einsetzbar in umfangreichen TCS:BUS-Anlagen mit bis zu 64 Lesegeräten, in PC-gestützten Zugangskontrollsystemen auch mehr als 64 Lesegeräte möglich
- Kombinierbar mit anderen TCS-Lesegeräten.

Kurzbeschreibung

Grund-Funktionen

Türöffnen oder Ansteuern	wahlweises Senden von Türöffner und/oder Steuerfunktion bei Kontaktierung eines Schlüssels (Steuerfunktionen: Auswertung mit TCS:BUS-Relais)
Internes Relais	24V / 2A, zur direkten Ansteuerung von Türöffnern
Signalisierung	<ul style="list-style-type: none"> • akustisch über integrierten Piezosummer (1fach Beep bei Schlüsselankennung, 3fach Beep bei Schlüsselablehnung) • optisch über Status-LED
Anzahl speicherbarer Schlüssel	maximal 250 (im dezentralen Modus)
Programmierung der elektronischen Schlüssel	mittels PC, PCPSI und Software PCITMini / PCitACC

Anschließen der Leitungen und Montage

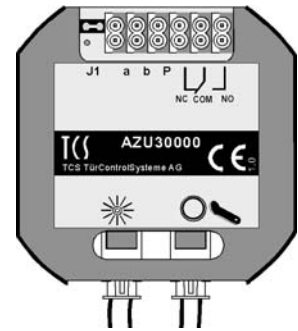
Positionieren der Baugruppen

Der Rahmen mit der Kontaktiereinrichtung des AZU30000 kann hinter beliebigen Frontblenden (z. B. Klingeltableaus oder Briefkastenanlagen) montiert werden. Die Lesereinheit der Kontaktiereinrichtung des AZU30000 kann in Unterputzdosen montiert werden.

! Beide Baugruppen sind so anzubringen, dass ablaufendes Kondens- oder Regenwasser nicht hinein laufen kann.

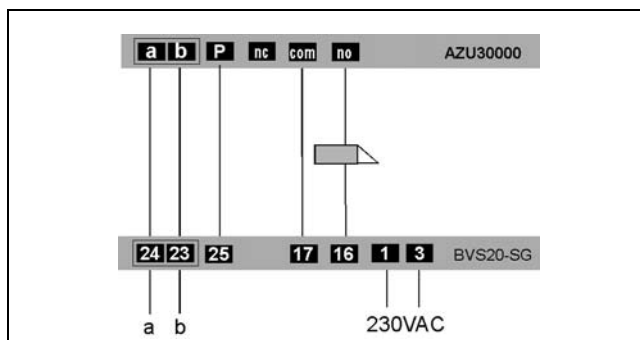
Montieren und anschließen

- Lösen Sie die Verbindungskabel von der Lesereinheit.
- Schließen Sie die Leitungen gemäß Beschriftung an.
- Befestigen Sie das Montageblech an der Unterputzdose.
- Platzieren Sie die Lesereinheit in der Unterputzdose (o. a.). Achten Sie darauf, dass die Verbindungskabel beim Aufsetzen des Rahmens nicht beschädigt werden können.
- Stecken Sie die Verbindungskabel wieder in die Buchsen gemäß Kennzeichnung.
- Setzen Sie den Rahmen auf das Montageblech auf.

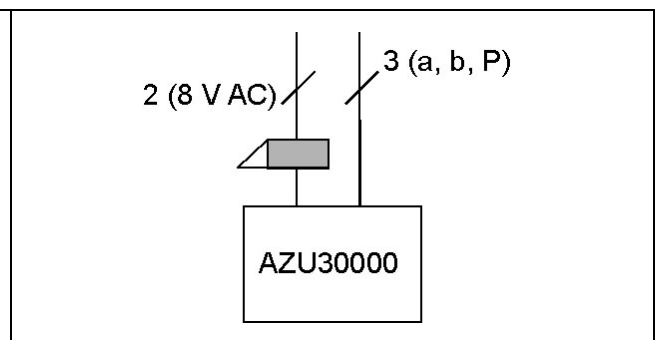


Anschlussplan

Verdrahtungsplan

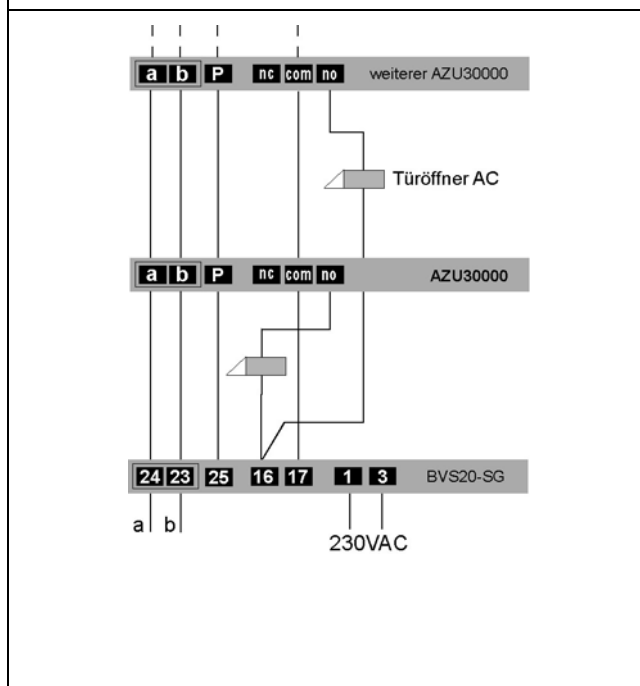


Anschlussplan

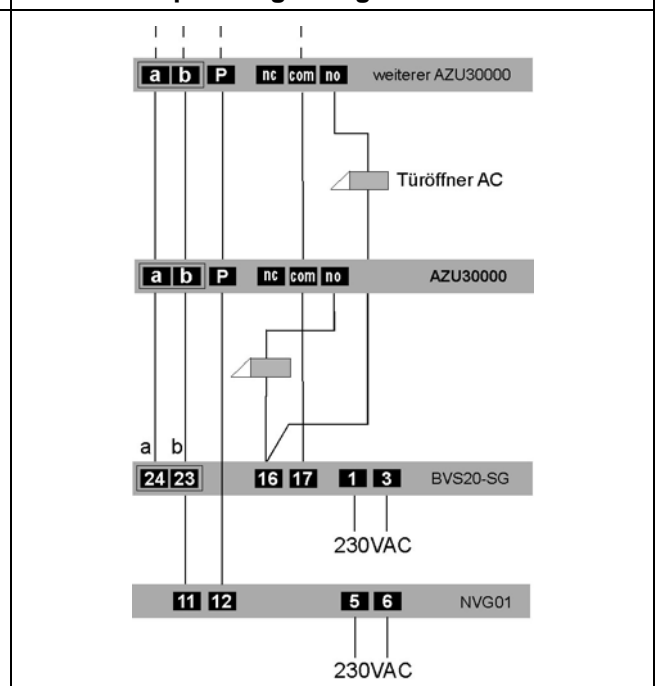


Schaltungsbeispiele

TCS:BUS-Anlagen mit mehreren Lesegeräten und Türöffnern



TCS:BUS-Anlagen mit mehreren Lesegeräten und Gleichspannungsnetzgerät NVG01



Anpassen des Lesegerätes an Leitungslängen der Anlage

- Für Anlagen mit Schleifenwiderstand ≤ 20 Ohm und den Anschluss mit P-Ader ist die Steckbrücke J1 nur auf einen Kontaktstift gesteckt, d. h. sie ist **im Lieferzustand nicht gesteckt**.
- Um einen **Schleifenwiderstand** von **bis zu 60 Ohm** nutzen zu können, ist die Steckbrücke J1 auf beide Kontaktstifte zu **stecken**.

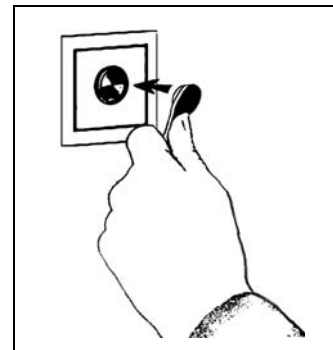
! In der Anlage eingebundene Außenstationen und Steuergeräte müssen für Anlagen bis 60 Ohm Schleifenwiderstand geeignet sein.

Handhabung des elektronischen Schlüssels

Berühren Sie mit dem elektronischen Schlüssel die Kontaktiereinrichtung,

- Ein akustisches Signal ertönt (einmaliges Piepen, Positivquittung).
- Die Status-LED leuchtet kurz auf.
- Der Türöffnerkontakt wird ausgelöst.

Ertönt ein dreimaliges Piepen (Negativquittung), wird kein Zutritt gewährt (kein Zutrittsrecht, Schlüssel wird nicht erkannt).



Programmierung

Zur Programmierung der elektronischen Schlüssel benötigen Sie einen PC, ein PCPSI und die Software PCITMini oder PCitACC.

Service

Fragen richten Sie in Deutschland bitte an unsere
TCS HOTLINE 0700 82 74 68 54 (12 ct/Minute)